

wjetrepubliken ist das Ergebnis des revolutionären Schöpfertums aller Sowjetvölker mit der Arbeiterklasse an der Spitze und unter Führung der Partei Lenins, sie ist die Frucht Leninscher Nationalitätenpolitik, Frucht der siegreichen Ideen des proletarischen Internationalismus. Sie ist eines der größten Verdienste Wladimir Iljitsch Lenins, der die marxistische Theorie schöpferisch weiterentwickelt hat.

Der Beschluß des ZK der KPdSU „Über die Vorbereitung zum 50. Jahrestag der Bildung der Union der Sozialistischen Sowjetrepubliken“ ist ein außerordentlich bedeutendes Dokument des Marxismus-Leninismus. Fünf Jahrzehnte Wachsen und Gedeihen der sozialistischen Gemeinschaft der Völker der UdSSR beweisen überzeugend, daß nur auf der Grundlage der Macht der Arbeiterklasse und unter Führung der marxistisch-leninistischen Partei der enge Zusammenschluß aller Kräfte des Volkes gewährleistet werden kann. Ein halbes Jahrhundert Existenz der Sowjetunion hat klargestellt, daß sich die Nationen nur im Sozialismus voll entfalten können. Allen Versuchen der Feinde des Sozialismus, besonders des reaktionären bürgerlichen Nationalismus, die Nationen und Nationalitäten zu entzweien, wurde durch die Bildung und erfolgreiche Entwicklung der UdSSR eine entschiedene Abfuhr erteilt. Die UdSSR hat beim Aufbau und dem Sieg des Sozialismus auf einem Sechstel der Erde, im Großen Vaterländischen Krieg gegen den gefährlichsten Feind der Menschheit, den Hitlerfaschismus, im Kampf für Frieden, Demokratie und Sozialismus in der Welt ihre historische Bewährungsprobe glänzend bestanden.

Die Bildung und Entwicklung der UdSSR als staatliche Einheit, in der sich über 100 Nationen und Völkerschaften zusammengeschlossen haben, war eine entscheidende Voraussetzung für die gewaltigen Leistungen auf allen Gebieten des gesellschaftlichen Lebens, für die Freiheit und Unabhängigkeit des Sowjetvolkes. In dieser Gemeinschaft gelang es in allen Republiken, eine hochentwickelte Industrie und eine mechanisierte Großlandwirtschaft zu schaffen. Einen kolossalen Aufschwung haben Wissenschaft, Bildung und Kultur genommen. „50 Jahre UdSSR legen Zeugnis ab von der Herausbildung einer neuen historischen Gemeinschaft von Menschen — des Sowjetvolkes. Im Verlauf des kommunistischen Aufbaus wächst die Bedeutung der UdSSR als einer staatlichen Form des gemeinsamen Kampfes freier Völker für die programmatischen Ziele der Partei, für die kommunistischen Ideale.

Bei der Verwirklichung der Beschlüsse des XXIV. Parteitages der KPdSU erstarkt die Einheit und Geschlossenheit des ganzen Sowjetvolkes, rücken die befreundeten Klassen und Schichten der UdSSR unter Führung der Arbeiterklasse und ihres Vortrupps, der KPdSU, immer enger zusammen.

Als hervorragendes Beispiel für die schöpferische und erfolgreiche Verwirklichung der marxistisch-leninistischen Lehre, der Grundsätze des proletarischen Internationalismus war und ist die Bildung und Entwicklung der UdSSR von größter internationaler Bedeutung. Von unschätzbarem Wert sind die Lehren, die uns fünfzig Jahre Existenz und erfolgreiche Entwicklung der Union der Sozialistischen Sowjetrepubliken vermitteln.

Die Deutsche Demokratische Republik ist fest und unverrückbar mit der ruhmreichen Sowjetunion verbunden, die als Pionier des Menschheitsfortschritts heute das Programm des XXIV. Parteitages der KPdSU beim kommunistischen Aufbau in die Tat umsetzt. Der VIII. Parteitag bekundete die grundlegende Strategie unserer Partei, daß das unzerstörbare Bündnis mit der Sowjetunion und die Verankerung der DDR in der sozialistischen Staatengemeinschaft die Grundbedingung für die Verwirklichung der Lebensinteressen der Arbeiterklasse und aller Bürger der DDR ist. Hierin besteht das Unterpfand dafür, daß in der Gemeinschaft der Bruderländer der Sozialismus in der DDR weiter erfolgreich voranschreitet. Keine Kraft wird jemals imstande sein, die DDR aus diesem Bund herauszulösen. Unsere gesamte Entwicklung bekräftigt die Erfahrung, daß das Verhältnis zur Sowjet-